

## Abschlussbericht zu Vorhaben der Vorhabensart 16.3.1. – Bereich Ländlicher Tourismus

### Allgemeine Hinweise zum Befüllen des Abschlussberichts:

- ✓ Bitte keine Abkürzungen verwenden oder diese in der Folge erläutern.
- ✓ Falls Fachtermini verwendet werden, bitte diese ebenfalls zu erläutern.
- ✓ Es sind alle angeführten Abschnitte (1. bis 16.) verpflichtend zu befüllen. Der Förderwerber muss sicherstellen, dass zu allen Fragen, die in den einzelnen Abschnitten (nummerierte Fragen in den hellgrau unterlegten Kästchen) angeführt sind, eine Beantwortung erfolgt.

<b>1. Allgemeine Daten</b>	
Bezeichnung der Kooperation	
Antragsnummer	
Förderungswerber	[Name und Adresse anführen]
Kooperationspartner	[lt. Vereinsstatut bzw. Kooperationsvertrag]
Projektlaufzeit	[Beginn bis Ende]
Wirkungsbereich	[Österreich, Bundesland bzw. Bundesländer, Region]
Datum der Berichterstellung	
Verfasserin/Verfasser	[Autorin bzw. Autor anführen]

  

<b>2. Kurzbeschreibung der Projekte</b>
Kurzdarstellung der wesentlichen Elemente der Vorhaben verfolgten Projekte: Beschreibung der Ausgangssituation/Aufgabenstellung und des Verlaufs der Projekte. Gesamtbeurteilung: Wie fällt die „Projektbilanz“ unter dem Strich aus? Max. 1 ½ Seiten.

  

<b>3. Kooperations- und Projektziele – Beschreibung der tatsächlichen Zielerreichung</b>
Rückblick auf die Erreichung der lt. Vorhabensdatenblatt beschriebenen angestrebten Ziele. Fragen: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Was sollte das Vorhaben bei wem (Zielgruppe) bewirken und was hat es tatsächlich bewirkt?</li> <li>2. Welche Ziele konnten erreicht werden und wenn ja, wie?</li> <li>3. Mussten Ziele im Laufe der Projekte adaptiert werden und wenn ja, inwiefern?</li> <li>4. Welche Ziele konnten nicht erreicht werden?</li> <li>5. Was sind die Gründe für das Nichterreichen von Zielen oder eventuellen Zielabweichungen?</li> </ol> Max. ½ Seite.

**4. Erzielte Ergebnisse**

Beschreibung der tatsächlich erzielten Ergebnisse im Vorhaben im Verhältnis zu den laut Vorhabensdatenblatt Punkt 4 (Inhalt), Projektbeschreibung und Kostenkalkulation beschriebenen angestrebten Ergebnissen.

Erläuterung des tatsächlichen Beitrags der Projekte zu folgenden Fragen:

1. Kann die Zusammenarbeit rückblickend als innovativ eingestuft werden und wenn ja, inwiefern?
2. Hat die Zusammenarbeit eine regionalwirtschaftliche Wirkung entfaltet und wenn ja, inwiefern?
3. Hat die Zusammenarbeit einen Beitrag zur Steigerung der Effizienz von Arbeitsabläufen und Ressourcen der Kooperationspartner geleistet und wenn ja, inwiefern?
4. Wurde im Rahmen der Kooperation eine Qualitätszertifizierung erarbeitet oder liegt eine Qualitätszertifizierung mit Relevanz für die Tätigkeiten im Rahmen der Kooperation vor? Wenn ja, welche?
5. Inwiefern wurde die Transparenz der Leistungen, die im Rahmen der Zusammenarbeit erbracht werden, garantiert?
6. Inwiefern leistete die Zusammenarbeit einen Beitrag zur Steigerung der Ressourceneffizienz oder einen Beitrag zur Klimaschonung?
7. Gab es eine Kooperation mit einer oder mehreren LEADER-Regionen und wenn ja, was wurde durch die Kooperation erreicht?

Max. 1 Seite.

--	--

**5. Projektverlauf**

Fragen:

1. Wie sind die einzelnen Projekte verlaufen?
2. Konnten die geplanten Termine und Aktivitäten umgesetzt werden?
3. Gab es ungeplante Ereignisse?
4. Wie haben diese den Projektverlauf beeinflusst?

Max. ½ Seite pro Projekt.

--	--

**6. Kosten- und Finanzierungsübersicht**

Zusammenfassung der Daten laut Antrag/Genehmigung und Abrechnung.

<b>Kennwerte</b>	<b>Antrag (Genehmigung)</b>	<b>Abrechnung</b> (Summe aller Zwischenabrechnungen + beantragter Betrag Endabrechnung)
Gesamtkosten (€)		
Anrechenbare Kosten (€)		
Einnahmen (€)		
Gewährter Förderungssatz (%)		
Förderungsbetrag (€)		

## 7. Erfahrungen

Fragen:

1. Welche positiven bzw. negativen Erfahrungen wurden in den Projekten gemacht?
2. Was sind wichtige Erkenntnisse aus der Projektentwicklung bzw. Projektumsetzung?
3. Was waren kritische Momente, die für den Erfolg bzw. Misserfolg verantwortlich waren?

Max. ½ Seite

## 8. Beschreibung der internen Kooperation

Fragen:

1. Wie gestaltet sich die interne Kooperation, wie wurde zusammengearbeitet?
2. Welche Probleme sind aufgetaucht?
3. Welche Vorteile/ welcher Nutzen wurde erwartet und welcher ergab sich tatsächlich für die einzelnen Kooperationspartner aus der Kooperation?
4. Bei bestehenden Kooperationen: Wie haben sich die neuen Projekte auf die bestehende Kooperation ausgewirkt?

Max. ½ Seite

## 9. Beschreibung der Kooperation mit externen Kooperationspartnern (außerhalb des Vereinsstatutes oder des Kooperationsvertrags)

Fragen:

1. Wie gestaltet sich die Kooperation mit externen Kooperationspartnern?
2. Wer war in welchen Projekten beteiligt und wie wurde zusammengearbeitet?
3. Welche Vorteile/ welcher Nutzen wurde erwartet und welcher ergab sich tatsächlich für die einzelnen Kooperationspartner aus der Kooperation?

Max. ½ Seite

## 10. Bei bestehenden Kooperationen mit neuen Projekten: Darstellung der Abgrenzung zu den laufenden Aktivitäten

Fragen:

1. Wie erfolgte die Abgrenzung zu den laufenden Aktivitäten und Tätigkeiten der Kooperation bzw. des Vereins?

Max. ½ Seite

**11. Im Fall einer de-minimis-Förderung: Nutzen für die Endbegünstigten**

Fragen:

1. In welcher Form wurden die Mitglieder der Kooperation als Begünstigte über deren anteilige de-minimis-Förderung informiert?
2. Welcher Nutzen erwächst den Endbegünstigten durch die Aktivitäten der Kooperation?
3. Welche Aktivitäten wurden gesetzt, um die Mitglieder und Endbegünstigten über ihren Nutzen aus der Kooperation zu informieren?

Max. ½ Seite

--	--

**12. Berücksichtigung des Themas Gleichbehandlung von Mann und Frau/ Nichtdiskriminierung**

Fragen:

1. Hat die Kooperation bzw. hatten die einzelnen Projekte Auswirkungen auf die Gleichbehandlung von Mann und Frau bzw. auf die Verhinderung von Diskriminierung (z.B. die Verbesserung der Arbeitsbedingungen für das benachteiligte Geschlecht)?

Max. ½ Seite

--	--

**14. Weitere evaluierungsrelevante Indikatoren**

Wurde durch die Kooperation bzw. das konkrete Projekt die Versorgung im ländlichen Raum gesichert bzw. gestärkt?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn ja, inwiefern? (Beschreibung, max. ¼ Seite)		
Wurden lokale Märkte und Anbieter genutzt?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn ja, inwiefern? (Beschreibung, max. ¼ Seite)		
Wurden grenzüberschreitende Märkte erschlossen?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn ja, inwiefern? (Beschreibung, max. ¼ Seite)		
Welcher Prozentsatz der Arbeitsabläufe wurde gemeinsam organisiert?		%
Wie hoch ist das Ausmaß der tatsächlichen Umsatzsteigerung der Kooperationspartner durch die Kooperation?		%
Tatsächlicher Erhalt von Arbeitsplätzen durch die Kooperation bzw. die neuen Projekte:		
Stunden pro Monat:	davon von Frauen geleistet:	Std./Monat
Tatsächliche Schaffung von Arbeitsplätzen durch die Kooperation bzw. die neuen Projekte:		
Stunden pro Monat:	davon von Frauen geleistet:	Std./Monat

